

# Hygiene-Plan

<b>1. Allgemeine Regeln</b>	
<b>Bei Krankheitszeichen in jedem Fall zu Hause bleiben</b>	z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen zu Hause bleiben und ggf. medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch nehmen. Teilnehmer*innen, die Symptome zeigen, müssen nach Hause geschickt bzw. die Erziehungsberechtigten wegen Abholung informiert werden. Die Teilnehmer*innen müssen bis zur Abholung isoliert von den anderen Teilnehmer*innen warten.
<b>Kontakt mit Infizierten</b>	Es gilt die Landes- beziehungsweise Schulverordnung.
<b>Risikogebiete</b>	Wer sich 14 Tage vor Kurs- oder Veranstaltungsbeginn in einem Risikogebiet (siehe Liste RKI) aufgehalten hat, darf nur mit einem negativen Corona-Test teilnehmen.
<b>Kommunikations- und Verwaltungsgeschehen</b>	Das Kommunikations- und Verwaltungsgeschehen wird soweit wie möglich kontaktarm (digital oder telefonisch) abgewickelt, einschließlich Kursanmeldung und Beratung.
<b>Aufenthalt in den Gebäuden</b>	Der Aufenthalt in den Gebäuden ist auf den notwendigen Zeitraum zu beschränken. Das Haus ist unmittelbar vor Kursbeginn zu betreten. Nach Kursende sollen Teilnehmer*innen das Gebäude zügig verlassen, nicht verweilen.
<b>Teilnahmelisten und Sitzplan</b>	Die Anwesenheit der Teilnehmer*innen ist genau zu dokumentieren und ein Sitzplan ist zu erstellen, um ggf. Infektionsketten nachverfolgen zu können.
<b>Unterweisung</b>	Die Unterweisung der Teilnehmer*innen hat in der jeweils ersten Unterrichtsstunde durch die Kursleiter*innen zu erfolgen und ist auch bei weiteren Terminen ggfs. nachzuholen. Die festgelegten Hygieneregeln werden den Teilnehmer*innen und ihren Erziehungsberechtigten auch vorab (per Infoschreiben, E-Mailanhang) mitgeteilt.
<b>Getränkespender</b>	Der Getränkespender in der ZAK wird nicht zur Verfügung stehen. Getränke müssen ggfs. mitgebracht werden.
<b>Testnachweis</b>	Wenn die Teilnehmer*innen einen gültigen Schülerausweis vorzeigen, dann entfällt die Testung. Ausnahme: Kurse an Samstagen und in den Ferien. Falls kein Nachweis vorliegt, muss der/die Teilnehmer*in eine Einverständniserklärung von einem Erziehungsberechtigten ausfüllen lassen und wird dann bei der ZAK getestet.

	Wenn die Teilnehmer*innen einen Nachweis von einer anerkannten Teststation vorweisen können oder geimpft oder genesen sind (Nachweispflicht; es gelten die aktuell gültigen Regelungen zu Impfung und Genesenen-Status) entfällt der Testung in der ZAK.
<b>2. Persönliche Regeln</b>	
<b>Vor Kursbeginn</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Teilnehmer*innen müssen vor dem Gebäude (mit entsprechendem Abstand zu anderen Teilnehmer*innen) warten, bis sie vom Kursleiter*in abgeholt werden. Eltern oder Begleitpersonen sollten das Gebäude möglichst nicht betreten.</li> </ul> <p>(Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Teilnehmer*innen sind über die Hygiene-Maßnahmen aufzuklären</li> </ul>
<b>Abstandsgebot</b>	Mindestens 1,50 m Abstand halten. Davon ausgenommen sind solche Tätigkeiten, bei denen eine engere körperliche Nähe nicht zu vermeiden ist; in diesen Fällen sind geeignete Schutzmaßnahmen wie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.
<b>Gründliche Händehygiene – vor allem vor Kursbeginn</b>	<p>durch</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Händewaschen mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden, wenn dies nicht möglich ist,</li> <li>Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist.</li> </ol> <p>An allen Waschbecken stehen Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung.</p> <p>(z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang)</p>
<b>Mund-Nasen-Bedeckung tragen</b>	Im gesamten Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Das gilt für Besucher*innen, Kursteilnehmer*innen, Kursleitende und Mitarbeiter*innen. (Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren.)
<b>Husten- und Niesetikette</b>	Husten und Niesen in die Armbeuge! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.

<b>Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen</b>	Insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase.
<b>Keine Berührungen</b>	Z.B. keine Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren
<b>Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen möglichst nicht mit der Hand anfassen</b>	Für Türklinken z. B. Ellenbogen benutzen
<b>3. Gebäude- und Raumhygiene</b>	
<b>Zutritts- und Nutzungsbeschränkungen</b>	Zutritt zu kleinen Räumen oder engen Verkehrsflächen werden immer nur einer Person gewährt. Dies gilt ausdrücklich für Sanitärräume.  Teilnehmer*innen dürfen die Kursräume nur mit Kursleiter*innen betreten.
<b>Fester Sitzplatz</b>	Jeder Kursteilnehmer bekommt einen festen Platz. Freies Laufen im Raum sollte möglichst vermieden werden.
<b>Desinfektion von allen Gegenständen</b>	Laptops, Werkzeug, Oberflächen von Tischen usw. müssen <u>vor</u> und <u>nach</u> Gebrauch desinfiziert werden  (Desinfektionsmittel steht zur Verfügung). Bei Kursen außerhalb der ZAK können Ausgaben erstattet werden bzw. Desinfektionsmittel in der ZAK abgeholt werden (nach Anmeldung).
<b>Regelmäßig und richtig Lüften</b>	Alle 20 Minuten ist eine Querlüftung bzw. Stoßlüftung bei vollständig geöffneten Fenstern, ggf. auch Türe über mehrere Minuten vorzunehmen.
<b>Nutzung der Garderobe vermeiden</b>	Jacken und Mäntel sind von Teilnehmer*innen an ihrem Sitzplatz zu halten. Damit soll der Kontakt der Kleidung mehrerer Personen und die Verletzung der Abstandsregelungen an den Garderoben vermieden werden. Bei Kursen in der Werkstatt können die Garderoben verwendet werden.
<b>Reinigung</b>	Die Reinigung der Einrichtung (ZAK) durch die Reinigungskräfte erfolgt täglich von Mo-Fr. Desinfektion der Handläufe und Türklinken erfolgt täglich durch Mitarbeitende der Zukunftsakademie. Außerhalb der ZAK erfolgt die Reinigung entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Stand: Januar 2022